

RANDNOTIZEN

Umzug

Die Hauptgeschäftsstelle des SBV bezog im Jahr 2008 ihr neues Domizil in der



Neuländer Straße.

Durch die unmittelbare Nachbarschaft zum ÜAZ sowie zur Geschäftsstelle des SBIV ist hier nunmehr ein wahres Bau-Kompetenzzentrum entstanden.



Preisgekrönt

... wurde die Sanierungsarbeit der Firma Becker Feuerungs- und Schornsteinbau aus Leipzig an einem 1885 errichteten und 47 Meter hohen Schornstein in der Leipziger Baumwollspinnerei. "Die behutsame Instandsetzung der riesigen Anlage darf denkmalmethodisch als vorbildlich angesehen werden", urteilte die Jury und sprach Wilfried Becker den zweiten Preis im Rahmen der Auslobung des "Denkmalpflegepreis der Handwerkskammer zu Leipzig" zu.



BESTANDSAUFNAHMEN

Verband lässt sich unter die Lupe nehmen - Bundesrat setzt Handwerkerforderungen um

Auf der Mitgliederversammlung im Anschluss an den Baugewerbetag 2008 in Dresden stellte der SBV die Ergebnisse der wirtschaftlichen Analyse des Verbandes durch das Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsbüro Schneider und Partner vor. Ziel der Analyse war, die finanzielle Lage des Verbandes genau unter die Lupe zu nehmen und daraus ableitend



künftige Entwicklungsmöglichkeiten - auch in der personellen wie finanziellen Verbandsstruktur zu erarbeiten. Fazit: Der Verband muss seine Kompetenzen in der rechtlichen und fachlichen Beratung seiner Mitglieder weiter stärken, sein Gewicht bei der Durchsetzung etwa tariflicher Interessen seiner Mitglieder noch stärker in die Waagschale werfen, sich als aktiver Lobbyist des sächsischen Bauhandwerks auf landes- und bundespolitischer Ebene unverzichtbar machen und damit seine Attraktivität für bereits vorhandene aber vor allem für neue Mitglieder erhöhen. Mitgliederwerbung wird für den SBV in den kommenden Jahren ganz oben auf der Agenda stehen. Und verbandsintern kommen Strukturen - auch Beitragsstrukturen - wieder und wieder auf den Prüfstand. (Bildquelle: SBV_Archiv)



Vergabe neu geregelt

Der Bundesrat hat in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause 2008 für die Modernisierung des Vergaberechts nach dem von der Bundesregierung eingebrachten Gesetzentwurf gestimmt. Damit hat der Bundesrat den Weg für ein mittelstandsfreundliches Vergaberecht geebnet. Damit stimmte der Bundesrat für eine mittelstandsgerechte Ausgestaltung der öffentlichen Vergabe dergestalt, dass die Fach- und Teillosgabe zukünftig der Regelfall ist und die Zusammenfassung von Losen immer dann möglich sein soll, wenn dies wirtschaftlich und technisch erforderlich ist.

Dies ist eindeutig ein Erfolg, den sich die Interessenvertreter des Bauhandwerks in Sachsen und auf Bundesebene auf die Fahnen schreiben können!

Berufsnachwuchs gesichert

Die Zimmererinnung für den Regierungsbezirk Leipzig feierte gemeinsam mit den dem SBV angeschlossenen Bauinnungen Delitzsch-Eilenburg, Torgau-Oschatz, Muldentalkreis und Döbeln sowie der Brunnenbauerinnung des Regierungsbezirkes Leipzig am 11. August die traditionelle Freisprechung der Maurer- und Zimmerergesellen des Jahrgangs 2008.

Am 19. Juni 2008 starb Roland Metzner für alle unerwartet im Alter von 71 Jahren. Er gehörte zu den Gründungsmitgliedern des SBV und gehörte dem Vorstand bis 2006 an, ferner wirkte er als Obermeister der Bauinnung Göltzschtal und Vorstandsmitglied der Kreishandwerkerschaft Vogtland für die Interessen seiner Handwerkskollegen.

